



# Jahresbericht 2018



OFFENE  
JUGENDARBEIT  
KREUZLINGEN

**oja** OFFENE JUGENDARBEIT KREUZLINGEN

**CLUB HAFEN 17**

**JUGEND-DISCO**

Für Teens von 12 bis 16 Jahren  
Elternfrei, stressfrei – just for fun!

Freitag, 10. August 2018, 18 – 24 Uhr  
Samstag, 11. August 2018, 19 – 01 Uhr

Jugendhaus Kreuzlingen, Fantastical

FR 26/01/18

**SIX MOVES**

Türöffnung: 19:30

Jugendhaus Kreuzlingen

**TONSTUDIO**

im Haus Traube an der Hauptstrasse 41

Komplettes Studio in dem du deine eigenen Sounds aufnehmen und produzieren kannst!  
Songs aufnehmen, Beats produzieren, Instrumente einspielen, Gesang- und HipHop Aufnahme!

Unübertroffene Mietpreise und volle Unterstützung vom oja Team für dein Projekt!

**Jugendraum** bottighofen

Programm Sommer- bis Herbstferien

- 30.8. offener Treff
- 06.9. Sirup selber machen
- 13.9. offener Treff
- 20.9. Tischflücker-Turnier
- 27.9. Treff geschlossen :-)
- 4.10. Kino

Jeden Donnerstag von 17:30 bis 21:30

Für 5. & 6. KlässlerInnen im Haus Traube im JG

Tel: 071 872 89 87  
E-Mail: info@oja-kreuzlingen.ch

**YOUNG & ACTIVE**

**PARCOUR-NIGHT**

24.3.18!

EIN PARCOUR DER GESCHICKLICHKEIT, KRAFT UND KÖPFCHEN VERLANGT

**OPFADI KREUZLINGEN**

ERKENNUNGSGRUPPEN FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ELTERN

**AM SAMSTAG INS JUGENDHAUS**

24.11.2018 / 08.12.2018 / 19.01.2019 / 16.02.2019 / ...

18:00 UHR

Chillout, Musik, Darts, Billard, Kicker, günstige Snacks und Getränke!

For Teens only

**FREITAG** **MONTAG**

**oja** OFFENE JUGENDARBEIT KREUZLINGEN

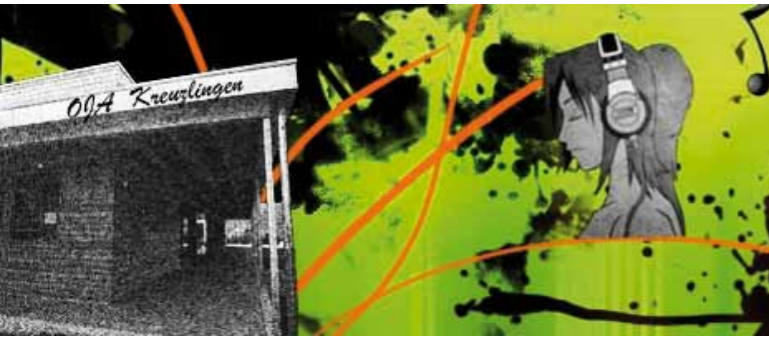
Seestrasse 17 / 071 872 89 83  
info@oja-kreuzlingen.ch / www.oja-kreuzlingen.ch

**LÖWENSTRASSENFEST 2018**

**FREITAG 17.08.**

**DRINKS & SOUND**

**oja** OFFENE JUGENDARBEIT KREUZLINGEN



## Inhalt

Jahresbericht 2018 der Präsidentin	3
Jahresbericht 2018 vom OJA-Team	4
Ferienpass Kochkurs	5
Jugendraum Bottighofen	6
Jugenddisco am Fantastical	6
Young and active / Samstags - Treff	7
Tonstudio	7
Jugend-Party Six Moves	8
Projektwoche Egelsee – SchülerInnenzeitung	8
Löwenstrassenfest	8
Projektwoche Sekball – SchülerInnenradio	9
Offener Treff im Jugendhaus /Vorstellung 1. Sek	9
Rechnung 2018	10-11
Mein Zivi bei der OJA	12

## Jahresbericht der Präsidentin

Ein weiteres Jahr, das mit vielen positiven Ereignissen abgeschlossen werden kann.

Auf den folgenden Seiten wird vom Kern der Jugendarbeit in Kreuzlingen und Bottighofen berichtet. Ich danke dem Team für das Verfassen der Berichte und für die schöne Rückschau auf das vergangene Jahr. Das Team mit Bastian Ehrmann und Tobias Mahlbacher ist konstant geblieben. Die beiden wurden während dem Jahr durch verschiedene Zivildienstleistende unterstützt. Die Zusammenarbeit mit diesen ist sehr bereichernd für die OJA und es ist schön, dass wir immer sehr engagierte junge Männer bei uns begrüßen dürfen.

Herzlichen Dank ans Team für das Herzblut und die tolle Zusammenarbeit im letzten Jahr.

Das Jahr 2018 wurde genutzt, um zu bestimmen, wie wir in Zukunft personaltechnisch weiterfahren möchten. Der Vorstand und das Team haben entschieden, dass wir im Jahr 2019 eine Praktikumsstelle für Fachhochschulstudierende anbieten wollen. Wir freuen uns auf die aktuellen theoretischen Inputs, welche die Studierenden bei der Arbeit einbringen können und wir sind stolz, wieder Ausbildungsstätte für Fachpersonen der Sozialen Arbeit zu sein.

An dieser Stelle möchte ich dem Vorstand, den Mitgliedern, Personen aus Stadt und Schule, Eltern, Jugendlichen und allen Beteiligten für ihren Beitrag für eine gelingende Jugendarbeit danken.

*Linda Bühler, Präsidentin*



Tobias Mahlbacher und Bastian Ehrmann

## Das lief 2018

Es war ein ereignisreiches Jahr für das Team der OJA Kreuzlingen, im Jahre 2018 bestehend aus Tobias Mahlbacher und Bastian Ehrmann, ergänzt von den Zivildienstleistenden Lukas Lott und Julian Fitze. In diesem Jahr wurden interessante und tolle Projekte, Aktionen und Ideen umgesetzt.

Dank guter Kooperationen, Vernetzungen und Unterstützungen verschiedenster Institutionen und des Engagements vom Vorstand der Offenen Jugendarbeit Kreuzlingen konnten viele Ideen verwirklicht werden.

All dies ging natürlich nicht ohne die kreativen, engagierten und interessierten Jugendlichen.



## Projekte und Angebote

### Ferienprogramm:

- Kochkurs

### Projekte:

- Hiphop Girls
- Jugendtreff Bottighofen
- Young and active
- Samstags Öffnungszeiten Jugendtreff
- Tonstudio
- Jugenddisco Fantastical
- 1. Sek Party

### Prävention:

- Tabakprävention
- Jugend und Gewalt

### Aufsuchende Jugendarbeit:

- Präsenz im öffentlichen Raum von Kreuzlingen und Bottighofen
- Regelmässige Präsenz auf dem Pausenplatz der Oberstufenschulhäuser
- Kontaktnüpfung mit Jugendlichen und Bekanntmachung vom Angebot der Jugendarbeit
- Signalisiert durch Umhängetasche mit dem Logo der OJA

### Vernetzung und Kooperationen:

- Enge Zusammenarbeit mit den Oberstufenschulhäusern
- Vorstellung bei allen 1. Klassen der Oberstufenschulhäusern
- Projektwoche im Schulhaus Egelsee und Remisberg
- Partyreihe mit dem Besmerhuus und Andante
- Löwenstrassenfest
- Austausch mit der NOKJAT
- Austausch mit anderen Jugendhäusern
- UNICEF kinderfreundliche Stadt

### Sonstiges:

- Vermietung Jugendhaus

## Ferienpass Kochkurs

An vier Tagen im Juli bot die OJA im Rahmen des Ferienpasses der Schule Kreuzlingen jeweils einen zweitägigen Anfänger/innen- und einen Fortgeschrittenenkurs im Kochen an. Sechzehn Jugendliche konnten so die Grundlagen des Kochens handelnd erlernen und Spass am Umgang mit Nahrungsmitteln gewinnen. Während ihr Gericht im Ofen schmorten, wurde im Jugendhaus gechillt, Dart gespielt oder Musik gehört. Im Anfängerkurs standen die Grundlagen im Umgang mit Nudeln, Kartoffeln, Reis und Salaten im Vordergrund. Ziel war, dass sich die Jugendlichen nach den zwei Tagen ans Kochen nach Rezept getrauen und wissen wie sie für sich selbst oder ihre Familie schnelle, günstige und vor allem gesunde Speisen zubereiten können. So kochten die Jugendlichen in Gruppen unter Anleitung selbstständig vier verschiedene Menus. Die Menus waren jeweils vorgegeben, den Einkauf erledigten die Jugendlichen selbst. Im Fortgeschrittenenkurs war das Ziel möglichst viele Bestand-

teile der Gerichte selbst herzustellen. So standen etwa Rösti-Taler mit glasiertem Apfel und Ziegenkäse, selbst gewalzte Nudeln mit selbstgemachtem Pesto oder Thurgauer Süssmostcreme auf dem Speiseplan. Auch der Grill wurde für mediterranes Gemüse, Halloumi oder Hackfleischburger angeworfen. Beim letzten Abendessen durften die Jugendlichen dann selbst wählen was sie kochen wollten. So gab es vom Teig bis zur Tomatensauce selbstgemachte Pizza, herzhaftere Burger mit Pommes und selbst angerührten Ketchup sowie Panna Cotta zum Dessert. Nie fehlen durfte ein Beilagensalat mit selbstgemachter Sauce. Als Highlight des Kochkurses erhielten alle Teilnehmenden ein eigens angefertigtes Kochbuch mit den Rezepten der jeweiligen Kurstage zum Nachkochen. Die beteiligten Jugendlichen waren mit viel Elan und Freude dabei und manch eine oder einer berichtete von bereits geplanten Kochabenteuern für ihre Familien.



## Jugendraum Bottighofen

Auch im zweiten Jahr des Jugendtreffs wurde dieser weiterhin von allen 5. und 6. KlässlerInnen aus Bottighofen gut besucht. Einzig im heissen Sommer war die Badi verständlicherweise verlockender als der Keller im Haus Traube. Nach den Sommerferien durfte ein neuer Jahrgang an 5. KlässlerInnen in den Jugendtreff, während die ehemaligen 6. KlässlerInnen neu



als OberstufenschülerInnen den offenen Treff in Kreuzlingen nutzen dürfen. Das abwechslungsreiche Programm zwischen Sommer- und Herbstferien sowie zwischen Herbst- und Weihnachtsferien beinhaltete unter anderem Sirup kochen, ein Kickerturnier, eine Brettspielrunde, Kinonachmittage oder das Mixen alkoholfreier Cocktails.



## Jugenddisco am Fantastical

Zum ersten Mal überhaupt beteiligte sich die OJA am Kreuzlinger Seenachtsfest. Auf Idee des Organisationskomitees die OJA mit ihrer perfekten Lage am Rande des Jahrmarkts einzubinden, entstand die Jugenddisco für alle Teens zwischen 12 und 16 Jahren. Eltern hatten Hausverbot und der DJ war offen für alle Musikwünsche der Jugendlichen. Vor dem

Haus mixten Profi-Baristas alkoholfreie Cocktails, die es für kleines Geld an der Bar im Jugendraum zu kaufen gab. Der erstmalige Versuch bestätigte, dass ein Bedürfnis eines eigenen Raums für Jugendliche am Fantastical besteht und dieser gerne als Rückzugsort genutzt wird.



## Young and active / Samstags - Treff



In den letzten Jahren hatten wir im Winter immer das Sportangebot young and active im Angebot. Seit diesem Herbst hat das Jugendhaus einmal im Monat in der kälteren Jahreszeit samstags abends geöffnet. Hier sind alle Jugendlichen angesprochen, sie können chillen, Billiard spielen oder sich beim Tischtennis austoben. Der Treff am Samstag wird sehr gut angenommen und es gibt immer mal wieder eine spezielle Aktion wie z.B. ein FIFA-Turnier.

## Tonstudio

Durch die langjährige Erfahrung in der Jugendarbeit hat sich gezeigt, dass Musik ein grosser Bestandteil der Jugendkultur ist. Dies drückt sich nicht nur im Konsum der Musik aus, sondern erweckt oft auch den Wunsch, es den musikalischen Vorbildern gleich zu tun.

Eigene Beats und Musik zu produzieren und diese dann in einem professionelleren Rahmen umsetzen zu können, ist ein grosser Wunsch der Jugendlichen. Oftmals reicht der Platz zu Hause im Keller nicht aus und das heimische Kinderzimmer scheint nicht geeignet zu sein, um sich dort musikalisch austoben zu können. Der Lärmpegel und die damit verbundene Ruhestörung der eigenen Familie oder Nachbarn ist vorprogrammiert.

Im April 2017 ist im Haus Trösch in einem Kellerraum ein Tonstudio für Jugendliche entstanden. Dieses wird durch die Offene Jugendarbeit Kreuzlingen (OJA) betreut und begleitet. Der betriebliche Unterhalt und die Vergabe an Jugendliche und junge Erwachsene wird ebenso über die OJA verwaltet und organisiert. Wir sind mit einer Betriebsgruppe von vier Jugendlichen gestartet, die das Tonstudio mit- und weiterentwickelt haben. Sie waren hier regelmässig und haben in dieser Zeit viel für ihre Leidenschaft der Hip-Hop-Musik produziert und gemastert, Beats gebastelt und Texte geschrieben.

Es hat sich bei vielen Jugendlichen in Kreuzlingen herumgesprochen, was alles in unserem Tonstudio entstehen kann. Wir haben viel Anfragen von Jugendlichen, die das Tonstudio nun auch nutzen wollen, sei

es in Begleitung mit uns oder mittlerweile selbstverantwortlich. Im Jahr 2018 hatten wir einen Durchlauf von ungefähr 50 Jugendlichen die das Tonstudio genutzt haben, um Beats zu basteln, Singersongwriter-Aufnahmen und Songs zu mastern. Mittlerweile ist das Tonstudio semi-professionell mit einem Interface, Boxen und guten Mikrofonen ausgestattet.

Wir haben das grosse Glück, dass wir bei diesem besonderen Projekt bezüglich der Miete für den Raum von der Stadt Kreuzlingen und für die zusätzlichen Arbeitsstunden vom Kanton Thurgau finanziell unterstützt werden.



## Jugend-Party Six Moves

„Von der Jugend für die Jugend“ - Ganz nach diesem Motto konnten wir schon die eine oder andere Party bei uns im Jugendhaus organisieren. Bekanntlich feiern Jugendliche gerne, doch im Alter zwischen 12 und 14 Jahren ist es gar nicht so einfach, ein passendes Event und eine geeignete Location zu finden. Noch während des Besuchs der 1. Klassen des Egelsees kamen sechs motivierte Mädchen auf uns zu, die ein grosses Interesse daran zeigten, eine Party zu organisieren. Schon beim ersten Treffen machte sich die Begeisterung bemerkbar, woraufhin die Ideen nur so sprudelten. Nach intensiver Vorbereitung wurden am 26.01.2018 für alle 1. und 2. Sek-Schüler die Türen des Jugendhauses zur Party „Six Moves“ geöffnet. Der Andrang war gross und die Stimmung dementsprechend super. Alle waren traurig, als es zu Ende

war. Diese gelungene Party beweist wieder einmal, wie wichtig es ist, die Jugendlichen samt ihren Bedürfnissen in die Organisation miteinzubeziehen.



## Projektwoche Egelsee – SchülerInnenzeitung

An der Projektwoche der Oberstufenschule Egelsee boten wir dieses Jahr das SchülerInnen-Zeitungsprojekt an. Während der ganzen Woche lernte die Gruppe der Jugendlichen, was es heisst, für einen Artikel zu recherchieren, Interviews zu führen und diese Interviews anschliessend auf Papier zu bringen. Natürlich durften auch Fotos und Videos der anderen Projekte nicht fehlen. So kam am Ende der Woche eine beeindruckende Dokumentation der Projektwoche Egelsee zusammen.



## Löwenstrassenfest

Am Löwenstrassenfest war die OJA natürlich auch wieder mit dem tollen Platz direkt vor dem Rathaus dabei. In der Chillout-Area konnten alkoholfreie Drinks genossen und Songs aufgelegt werden. Das Highlight für alle Besucherinnen und Besucher war aber das Glücksrad, welches vom Vorstand betreut wurde. Neben Drinks und OJA-Jojos für die

jüngeren Gäste konnten Erwachsene eine Jahresmitgliedschaft in unserem Verein gewinnen. Wir hoffen, so noch besser in Kreuzlingen verankert zu werden und den grossen Aufgabenbereich einer modernen Jugendarbeit noch sichtbarer zu machen.

## Projektwoche Remisberg – SchülerInnenradio

Nachdem Oberstufenlehrer Manuele Pellegrini sehr begeistert vom letztjährigen Radio Hafefunk war, entstand die Idee, dieses Jahr ein gemeinsames Radioprojekt in der Projektwoche des Schulhauses Remisberg anzubieten. Am Montag Nachmittag ging „Pelles Radio“ auf Sendung und bot an jedem Tag der Projektwoche ein unterhaltsames Programm von Quizsendungen über Musikkritik, Recherchen, Projektvorstellungen und Interviews an. Die Jugendlichen waren begeistert von der Technik und trotz

anfänglichem Zögern beherrschten schliesslich alle das 1x1 des Radiomachens und der Bedienung des Mischpults um Mikrofone und Musikeinspieler zu steuern. Als Highlight ging jede Gruppe am Präsentationsabend für 20 Minuten auf Sendung. Diese wurden zusätzlich zum Ton auch über eine Kamera ins Schulzimmer übertragen, wo die Eltern das Treiben im Studio live beobachten und den Jugendlichen Fragen zum Projekt stellen konnten.



## Offener Treff im Jugendhaus /Vorstellung 1. Sek

Mittwochs von 14 – 19 Uhr und freitags von 16 – 19 Uhr öffnet das Jugendhaus für alle Jugendlichen aus den Kreuzlinger Schulen ab der ersten Oberstufe. Im offenen Treff können die Jugendlichen ihre Musik hören, chillen, töggelen, Darts, Billard oder Tischtennis spielen. Dank guter Zusammenarbeit mit den Sekundarschulhäusern Remisberg, Egelsee und Pestalozzi durften wir auch dieses Jahr den 1. Klässlern unser Jugendhaus samt Möglichkeiten der offenen Jugendarbeit vorstellen. Dies löste einen grossen Andrang in den folgenden Monaten aus. Im offenen Treff wartet auch immer ein offenes Ohr für Sorgen oder Projektideen auf die Jugendlichen.



## Bilanz

in CHF

	Erläute- rungen	31.12.2018	31.12.2017
<b>AKTIVEN</b>			
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel	2.1	110'641.07	70'646.49
Kurzfristige Forderungen		0.00	19'162.30
Vorräte		0.00	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2.2	12'962.75	0.00
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>123'603.82</b>	<b>89'808.79</b>
<b>Anlagevermögen</b>			
Finanzanlagen		0.00	0.00
Sachanlagen		0.00	0.00
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>123'603.82</b>	<b>89'808.79</b>
<b>PASSIVEN</b>			
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.3	2'226.55	4'379.15
Passive Rechnungsabgrenzungen		0.00	0.00
Rückstellungen		40'000.00	20'000.00
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>42'226.55</b>	<b>24'379.15</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>42'226.55</b>	<b>24'379.15</b>
<b>Eigenkapital</b>			
Vereinsvermögen am 1.01.		65'429.64	95'066.91
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)		15'947.63	-29'637.27
<b>Total Vereinsvermögen am 31.12.</b>		<b>81'377.27</b>	<b>65'429.64</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>123'603.82</b>	<b>89'808.79</b>

## Erfolgsrechnung

in CHF

	Erläute- rungen	2018	Budget	2017
<b>ERTRAG</b>				
Mitgliederbeiträge		2'650.00	3'000.00	2'800.00
Beiträge öffentliche Hand	2.4	341'500.00	341'500.00	341'500.00
Beitrag Alkoholzenhtel		7'000.00	7'000.00	7'000.00
Spenden / Sponsoring	2.5	9'015.00	9'000.00	24'150.55
Erlös Jugendhaus		4'673.35	8'000.00	5'763.35
Diverser Erlös	2.6	1'402.90	6'000.00	14'736.24
<b>Total Vereinsertrag</b>		<b>366'241.25</b>	<b>374'500.00</b>	<b>395'950.14</b>
<b>AUFWAND</b>				
Löhne / Gehälter		-185'532.15	-222'000.00	-244'933.30
Sozialleistungen		-32'725.78	-46'500.00	-46'499.31
Mieten, Engergie, Reinigung	2.7	-89'364.85	-89'000.00	-88'466.00
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz		-9'426.87	-6'500.00	-9'987.15
Veranstaltungen	2.8	-24'628.25	-10'000.00	-26'250.41
Sachversicherungen, Gebühren / Abgaben		-670.80	-2'000.00	-734.15
Büro- und Verwaltungsaufwand		-7'299.45	-8'600.00	-8'275.90
Werbung / Inserate / Internet		-658.15	-2'000.00	-467.40
<b>Total Betriebsaufwand</b>		<b>-350'306.30</b>	<b>-386'600.00</b>	<b>-425'613.62</b>
<b>Betriebsergebnis (EBITDA)</b>		<b>15'934.95</b>	<b>-12'100.00</b>	<b>-29'663.48</b>
Abschreibungen		0.00	0.00	0.00
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>		<b>15'934.95</b>	<b>-12'100.00</b>	<b>-29'663.48</b>
Finanzertrag		12.68	100.00	26.21
<b>Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)</b>		<b>15'947.63</b>	<b>-12'000.00</b>	<b>-29'637.27</b>

## Mein Zivi bei der OJA

Als Zivildienstleistender durfte ich bei meinem langen Einsatz von Mitte April bis Ende Oktober 2018 bei der OJA verschiedene Tätigkeiten übernehmen und einen vertieften Einblick in die Kreuzlinger Jugendarbeit erhalten. Gleich zu Beginn des Einsatzes durfte ich das Ferienpassangebot planen. Kochen ist eine meiner Leidenschaften, sodass die Erstellung der beiden Kochbücher sowie die Durchführung des Kochkurses direkt mein persönlicher Höhepunkt des Zivildienstes wurde. Die entstandenen Kochbücher sind eine tolle Erinnerung an die Zeit.

Auch in den Projektwochen habe ich viel mitnehmen können. Das Radioprojekt hat mir dabei am besten gefallen. Die direkte, selbstständige Arbeit mit der Technik und die Ausstrahlung der Sendungen über das Internet bestärkte die Jugendlichen, auch in kurzer Zeit ein ernsthaftes Programm zusammenzustellen.

Neben den grösseren Aktionen lagen meine Tätigkeiten in der Planung von kleineren Projekten wie das Sirup kochen in Bottighofen mit den übriggebliebenen Zitronen vom Fantastical oder unterstützende Arbeiten im Büro. Dabei wurde flexibel auf meine Stärken und Interessen eingegangen, sodass ich zum Beispiel mehrere Flyer gestalten und so meine Fähigkeiten in der Bildbearbeitung ausbauen durfte.

Zum Zivildienst gehören natürlich auch einfachere Hilfsarbeiten wie zum Beispiel die Bodenplatten vor dem Haus schrubben oder die schweren Kisten vom alten in das im Sommer eingeweihte neue Lager bringen.

Zum Schluss freu ich mich, wieder in mein normales Berufsleben zurückzukehren, wo mich die wertvollen Erfahrungen bei der OJA weiterhin begleiten werden.

*Julian Fitze*

